

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Trinwillershagen
GV/T/018/2004-09

Sitzungstermin: Donnerstag, den 27.03.2008
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:10Uhr
Ort, Raum: im Gemeindehaus Trinwillershagen (Schulring)

Anwesend sind:

Bürgermeister

Tahn, Klaus- Dieter

Gemeindevertreter(in)

Diehl, Joachim
Gergaut, Andreas
Lemke, Robert
Lootz, Irena
Micheel, Olaf
Nordhausen, Johann

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter(in)

Mundt, Wolfgang
Tausendfreund, Heidrun

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
5. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008 K-H/T/060/2008
7. Information zu den noch bestehenden Mehrkosten bei den Bauvorhaben im BOV Langenhanshagen BA-DT/T/059/2008
8. Straßennamensänderung BÜ-OG/T/061/2008
9. Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben des Bauherrn Sven BA-BvH/T/057/2008

- Wittenborn
10. Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben der Bauherren Anja Austerhoff und Mathias Plath BA-BvH/T/058/2008
 11. Information und Beschlussfassung in Sachen: Durchsetzung der Rückgabe des Schulgrundstücks durch das Amt Ribnitz-Damgarten BÜ-RA/T/063/2008
 12. Information zum Stand des Verfahrens gegen die Ribnitzer Bau-gesellschaft BÜ-RA/T/062/2008
 13. Entscheidung der Gemeinde Trinwillershagen zu einem Antrag des Sportvereins Trinwillershagen

Nicht öffentlicher Teil

14. Vergabeangelegenheiten: Dacherneuerung Feuerwehrgerätehaus Trinwillershagen BA-BvH/T/064/2008
15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
Erwerb Sportplatz Neuenlütke
- 15.1. Abschluss Mietvertrag für den Schulring 5 mit Zusatzvereinbarung
- 15.2. rung
16. Diskussion und Beschluss über den Ingenieurvertrag Abwasserkanalisation Trinwillershagen OT Langenhanshagen BA-DT/T/066/2008

Öffentlicher Teil

17. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden
18. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Herr Tahn begrüßt ganz besonders die Gäste vom Ing.büro Voss & Muderack und die Vertreter des Sportvereins.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Sven Gransow vom Sportverein Trinwillershagen richtet seine Bitte an die Gemeindevertretung, dem Antrag des Sportvereins statt zu geben zur Bezuschussung für M. Plötz. Dieser Antrag wurde vom Bürgermeister schon als Eilentscheidung befürwortet. Er wird in der heutigen Sitzung noch besprochen.

Andreas Gergaut stellt den Antrag von Herrn Götzke vor, auf dem Gelände der Schule Trinwillershagen ein Kinderfest in Zusammenarbeit mit der Kita durchzuführen. Herr Götzke wird in die Bürgermeistersprechstunde gebeten und möchte dazu ein schriftl. Konzept vorlegen.

zu 3 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es werden folgende Zusätze zur TO beantragt:

- a) Entscheidung der Gemeinde zu einem Antrag des Sportvereins Trinwillershagen (öffentl. Teil)
- b) Vergabeangelegenheiten (nicht öffentl. Teil)
- c) Bau- und Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentl. Teil)
- d) Ing.vertrag für Abwasserkanalisation für OT Langenhanshagen (nicht öffentl. Teil).

Beschluss:

Die Tagesordnung wird unter Einfügung der beantragten Ergänzungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 13.12.2007 wird mit dem öffentlichen und nicht öffentlichen Teil bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 5 **Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Info zu dem Dankeschreiben des Pitt und Weihnachtsgrüße der poln. Partnergemeinde. Dazu informiert Herr Tahn weiterhin, dass der Bürgermeister der Partnergemeinde in

Postomino zwischenzeitlich verstorben ist.

Zum 07.04.2008 wird es eine Personalstelle für 1 Jahr geben zur weiteren Antragstellung und Umsetzung des Vorhabens für die Schule Trinwillershagen in Zusammenarbeit mit BQB und POMMERANIA.

Sperrung der Bahnübergänge Trinwillershagen und Langenhanshagen am kommenden Wochenende.

Über die Ribnitzer Qualifizierungsgesellschaft werden über eine MAE 4 Personen für Handarbeiten für 4 Monate beschäftigt.

Der Veranstaltungsplan für die Gemeinde sollte neben der Präsenz im Internet auch in die Schaukästen kommen. (verantw. Irena Lootz)

Für die Antragstellung auf Baumschnitt am Friedhof Langenhanshagen wird es zunächst die Prüfung geben, in wessen Rechtsträgerschaft der Baum steht. Es wird angenommen, dass die Kirchengemeinde dafür zuständig ist. Sollte sich das bestätigen, wird eine entsprechende Aufforderung an den Eigentümer gerichtet.

Info zu einem Umsetzungsantrag Schulbesuch betreffend.

Info zum Tierseuchenschutz.

Bekanntgabe zur Deichschau für den Verband: „Barthe-Küste“

Für das BOV wurde zunächst für den Eigenanteil eine Pauschale (183 T€) eingestellt, da es noch keine Zusagen für 2008 gibt.

Folgendes ist vorzubereiten:

1. Zur Entwässerungsproblematik mit dem Teich in Wiepkenhagen sind für die entlang der Straße gekennzeichnete Trasse Angebote einzuholen, um das Niederschlagswasser der Straße und das Wasser der angrenzenden Grundstücke direkt in die Vorflut ohne Nutzung des Teiches auf dem Ziegertschen Grundstück einzuleiten.
2. Für die Fläche vor dem Schloss Mittelhof ist eine Landverzichtserklärung zugunsten des Eigentümers des Schlosses vorzubereiten.

Info zur Entwicklung der Platzkosten für die Kita, Elternbeiträge bleiben gem. dem Beschluss der Gemeindevertretung stabil.

Zusätzliche Kosten für das Werbeschild: 1.300€. Material stellt Robert Lemke. Hinweis: Die Baugenehmigung gilt noch für 2008.

Info zur Ablehnung und Regulierung der Problematik mit einem Verkehrsschild an der Kita.

Info zum Auftrag an Boddenland betr. Messungen Grundwasser.

Gemeinde möchte am Wettbewerb „idee.natur-Naturschutzgroßprojekte und ländliche Entwicklung“ teilnehmen. Evt. sollte darüber der Weg Balkenkoppel – Neuenrost erneuert werden.

Zur Namensweihe für die Schule Ahrenshagen fährt das Oldi-Auto der FFW mit.

Mitteilung zur Veränderung des Wahllokals in Langenhanshagen. Dieses befindet sich in der „Alten Schmiede“.

An dieser Stelle wird den Vertretern des Ing.-büros Voß & Muderack die Möglichkeit eingeräumt, das Vorhaben: Abwasserbeseitigung OT Langenhanshagen vorgestellt: Als nächstes wäre ein Vor-Ort-Termin notwendig, um die Gegebenheiten vor Ort zu berücksichtigen.

Es wird die Aufgabenstellung an das Ing.-büro gegeben, zu prüfen was gespart werden kann, wenn nur geklärtes Schmutzwasser und nicht das Niederschlagswasser eingeleitet wird.

Der Bürgermeister erwartet einen Terminvorschlag für die Vor-Ort-Begehung.

Es sollte auch darüber nachgedacht werden, die Baumaßnahme in 3 Bauabschnitte zu teilen, wenn das Geld nicht ausreicht.

Die Vertreter des Ing.-büros schlagen vor, dass Problemfälle aus der Vor-Ort-Begehung dann in größerer Runde besprochen werden.

Der Bürgermeister erwartet in der nächsten Woche den Terminplan für die weiteren Schritte.

zu 6 **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008** **Vorlage: K-H/T/060/2008**

Darstellung des Sachverhaltes / Begründung:

Auf der Grundlage der §§ 47 ff KV M-V und auf Basis des Haushaltserlasses zur Aufstellung der Haushaltspläne für das Haushaltsjahr 2008 wurde der Haushaltsplan 2008 erarbeitet.

Der vorliegende Entwurf des Haushaltsplanes 2008 wurde im Finanzausschuss am 12.02.2008 beraten. Die im Finanzausschuss getroffenen Entscheidungen wurden in diesem Entwurf berücksichtigt.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2008 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben von 1.018.800 EUR vor.

Der Vermögenshaushalt ist mit einem Gesamtvolumen von 288.600 EUR in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.

Dem Vermögenshaushalt werden 105.600 EUR aus dem Verwaltungshaushalt für Abschreibungen Friedhofskapelle und Tilgungen für Kredite zugeführt.

Die Zuweisungen an finanziellen Mitteln für 2008 für die Gemeinde entwickeln sich im Vergleich zu 2007 wie folgt:

Gemeindeanteil an der		
- Einkommensteuer	+	15.900 €
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	+	700 €
- Schlüsselzuweisungen	+	7.400 €
- Sonderleistung	+	0 €
- Familienausgleich	-	3.600 €
- Gesamtzuweisungen	+	20.400 €

Die Umlagen für 2008 für die Gemeinde entwickeln sich wie folgt:

Die Umlagegrundlagen für die Kreis- und Amtsumlage 2008 haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Der abzuführende Betrag der Kreisumlage erhöht sich um 53.400 EURO auf 292.000 EURO.

Die Amtsumlage verändert sich von 105.100 EURO auf 118.800 EURO.

Gesamtzuweisungen: 20.400 € mehr

Umlagen:

Kreisumlage	53.400 €	mehr
Amtsumlage	13.700 €	mehr
<u>Gesamtumlagen</u>	<u>+ 67.100 €</u>	mehr

Gesamt 46.700 € weniger an finanziellen Mitteln
=====

Damit stehen der Gemeinde Trinwillershagen für das Haushaltsjahr 2008 weniger finanzielle Mittel im Verwaltungshaushalt als im Vorjahr zur Verfügung:

Im Vermögenshaushalt sind folgende wesentliche Maßnahmen für 2008 vorgesehen:

Maßnahme	Ausgaben in EURO	davon Fördermittel in EURO
Erwerb von Sachen des Anlagevermögens FFw	3.000	
Dacherneuerung Feuerwehrgebäude	20.000	
Baumaßnahme Kita	20.000	
Sanierung Sportgebäude	20.000	
Straßenbeleuchtung	10.000	
Mischwasserleitung Langenhanshagen	40.000	
Baumaßnahme im Rahmen des BOV	70.000	11.000 ISP

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt aus Einnahmen der Infrastrukturpauschale, der investiven Schlüsselzuweisung und aus der Rücklagenentnahme.

Die Gemeinde Trinwillershagen hat zurzeit ein Schuldenvolumen von 1.307.060 EURO.

Der Stand der allgemeinen Rücklage wird nach Aufstellung der Jahresrechnung voraussichtlich ca. 118.000 EURO betragen.

Die Gemeindevertreter machen darauf aufmerksam, dass das AfL es versäumt hatte, die erhöhten Kosten für die Maßnahmen in Langenhanshagen zu beantragen. Das Ing-büro hatte fristgerecht eingereicht.

Der eingestellte Kostenansatz für den Sportanbau wird erläutert: davon soll eine öffentliche Toilette saniert werden, die Turnhalle soll einen Farbanstrich erhalten. Dazu hat der Sportverein detaillierte Kostenangebote einzuholen. Der Ansatz bleibt zunächst wie vorgeschlagen im HHP.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trinwillershagen beschließt die nachstehende Haushaltssatzung 2008 und den Haushaltsplan 2008 mit seinen Anlagen.

Haushaltssatzung der Gemeinde Trinwillershagen für das Haushaltsjahr 2008

Auf Grund der §§ 47 ff. des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Neubekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. M-V Nr. 10 S. 205) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14.12.2007 (GVBl. M-V S. 410, 413) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 27.03.2008 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird

1. im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	1.018.800 EURO
in der Ausgabe auf	1.018.800 EURO
und	

2. im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	288.600 EURO
in der Ausgabe auf	288.600 EURO
festgesetzt.	

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00 EURO
davon für Zwecke der Umschuldung	0,00 EURO
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EURO
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	100.000 EURO

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	200 v. H.
(Grundsteuer A)	
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	300 v. H.
2. Gewerbesteuer	300 v. H.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 08.06.2004 (GVBl. M-V Nr. 10 S. 205) nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften. Der Haushaltsplan kann im Amt Barth, 18356 Barth, Teergang 2, Zimmer 113 zu nachfolgenden Sprechzeiten eingesehen werden.

Montag/Donnerstag 08.00 - 12.00 und 13.45 - 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 und 13.45 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Trinwillershagen,

Tahn
Bürgermeister

Siegel

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7 Information zu den noch bestehenden Mehrkosten bei den Bauvorhaben im BOV Langenhanshagen Vorlage: BA-DT/T/059/2008

Darstellung des Sachverhaltes:

In der Beschlussvorlage **BA-DT/T/054/2007** vom **05.12.2007** wurde durch das Amt aufgezeigt, dass es nach der Abrechnung der Maßnahmen im BOV Langenhanshagen noch folgende offene Forderungen durch das Amt für Landwirtschaft in Franzburg gab. Diese stellen sich wie folgt dar:

„Zuwegung zum Dorfkonsum“	= 8.213,69 € und
„Alter Bahnhofsweg“	= <u>12.217,91 €</u>
Gesamt	= <u>20.431,60 €.</u>

In der Gemeindevertretersitzung am 13.12.2007 wurde festgelegt, dass eine Beratung mit den Beteiligten, zur Klärung der Angelegenheit, gefordert wurde. Diese fand am 15.01.2008 in Trinwillershagen statt. Ein abschließendes Ergebnis konnte nicht erzielt werden. Das Ingenieurbüro bekam den Auftrag für noch ausstehende Restleistungen der Firma EUROVIA Beträge zu ermitteln, die von den Schlussrechnungen dann abgesetzt werden sollten. Dies geschah dann mit Schreiben vom 22.01.2008. Weiterhin sollte durch das Amt für Landwirtschaft ein erneuter Gesprächstermin organisiert werden an dem noch zusätzlich die Verfahrensbearbeiter der Landeskultur und Umweltschutz Consulting GmbH teilnehmen. Der Grund hierfür war die Klärung der Frage:

Zu welchem Zeitpunkt wurde die Kostenerhöhung für den Wegebau erkannt und war da noch eine Nachbeantragung von Fördermittel möglich.

Die Gesprächsrunde fand am 12.02.2008 in Franzburg beim Amt für Landwirtschaft statt. Dabei wurde herausgearbeitet, dass die Entwässerung der Grundstücke zu einer wesentlichen Größe in der Entwurfsplanung geworden ist. Weiterhin gab es Veränderungen im Trassenverlauf, in der Länge und dem Entwässerungssystem. Dies waren erhebliche Änderungen zum eingereichten und vom Ministerium bestätigten Maßnahmeplan. Als Ergebnis der Beratung wurde festgehalten, dass das Ingenieurbüro die zusätzlichen Kosten nur für die Wegebau ermittelt und diese Zahlen dem Amt für Landwirtschaft zur Verfügung stellt. Das Amt für Landwirtschaft soll in einem Schreiben an das Ministerium nochmals auf alle Schwierigkeiten und Probleme eingehen, dies mit Zahlen untersetzen und um eine Erhöhung der Fördermittel bitten. Die Kostenübersicht des Ingenieurbüros wurde dem Amt mit Datum vom 14.02.08 übergeben. Das Schreiben des Amtes für Landwirtschaft liegt bisher noch nicht vor. Nach Rücksprache mit Herrn Feldmann vom AfL soll es in dieser Woche erstellt werden. Auf Grund mehrfacher Mahnungen des Amtes für Landwirtschaft die ausstehenden Zahlungen vorzunehmen, erfolgte am 01.02.2008 eine weitere Abschlagszahlung in Höhe von 14.000,00 €. Offene Beträge sind somit noch 6.431,60 €.

zu 8 Straßennamensänderung
Vorlage: BÜ-OG/T/061/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trinwillershagen beschließt die Straßenumbenennung der Dorfstraße in den Ortsteilen Wiepkenhagen und Neuenlütke nach folgendem Ablaufplan:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister und den Hauptausschuss mit den Vorbereitungen für die Straßenumbenennung zu beauftragen.
2. Das Bürgeramt stellt Kartenmaterial der einzelnen Ortsteile mit dem Straßenverlauf zur Verfügung.
3. Bis September 2008 erfolgt die Anhörung der betroffenen Bürger.
4. Die Beschlussfassung der neuen Straßennamen ist in der Sitzung der Gemeindevertretung für das IV. Quartal 2008 vorgesehen.
5. Die Straßenumbenennung tritt mit dem 01.01.2009 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9 **Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben des Bauherrn Sven Wittenborn**
Vorlage: BA-BvH/T/057/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trinwillershagen erteilt nach § 36 (1) BauGB das Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben - **Errichtung eines Anbaus (Wohnraumerweiterung)** - des Bauherrn

Sven Wittenborn Dorfstraße 46 , 18320 Langenhanshagen

für das Flurstück 90/17, Flur 2, Gemarkung Langenhanshagen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 **Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben der Bauherren Anja Austerhoff und Mathias Plath**
Vorlage: BA-BvH/T/058/2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Trinwillershagen erteilt nach § 36 (1) BauGB das Einvernehmen zum Antrag auf Bauantrag für das Bauvorhaben - **Abbruch eines Nebengebäudes und Ersatzneubau eines Wohnhauses mit 1 WE** - der Bauherren

Anja Austerhoff und Mathias Plath, Stralsunder Chaussee 10, 18320 Wiepkenhagen

für das Flurstück 30, Flur 11, Gemarkung Wiepkenhagen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 11 **Information und Beschlussfassung in Sachen: Durchsetzung der Rückgabe des Schulgrundstücks durch das Amt Ribnitz-Damgarten**
Vorlage: BÜ-RA/T/063/2008

Darstellung des Sachverhaltes:

RA Brauch ist beauftragt, für die Gemeinde Trinwillershagen die Durchsetzung der Rückgabe des Schulgrundstücks in Trinwillershagen zu betreiben.

Daraufhin hat RA Brauch dem Amt Ribnitz-Damgarten unter Fristsetzung bis zum 15.02.2008 aufgegeben, die Genehmigungserklärung für den notariellen Rückübertragungsvertrag für das Schulgrundstück in Trinwillershagen zu geben. Dem ist das Amt Ribnitz-Damgarten nicht nachgekommen und hat über den von ihnen beauftragten RA Giesen am 08.02.2008 mitteilen lassen, dass das Amt Ribnitz-Damgarten so lange die geforderte Erklärung nicht abgeben wird, bis die Gemeinde Trinwillershagen die strittigen ca. 49.000,00 € aus der Vermögensauseinandersetzung gezahlt hat.

Auch eine weitere Fristsetzung blieb erfolglos und Herr RA Brauch kündigte an, dass nach dem 27.02.2008 Klage erhoben wird.

Auch diese Frist ist verstrichen und die Gemeinde sollte den Auftrag erteilen, in das strittige Verfahren einzutreten.

Die in der Finanzierung genannten 49.000,00 € ist die o.g. Summe aus der Vermögensauseinandersetzung. Sollte sich das Verfahren nicht schnell erledigen lassen und die Gemeinde mit der Fortführung der über die POMMERANIA geplanten Maßnahmen aus diesem Grund nicht weiterkommen, empfehle ich in Absprache mit RA Brauch, dass die Gemeinde die 49.000,00 € auf einem Notar- oder RA-anderkonto hinterlegen und der Rechtsstreit zur Auslegung des Vertrages zur Vermögensauseinandersetzung könnte unabhängig vom Schulgrundstück weitergeführt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Rechtsanwaltsbüro Brauch, Bischoff & Partner zu beauftragen, für die Gemeinde Trinwillershagen die Rückgabe des Schulgrundstücks gem. § 4 Abs. 1 in Ausführung des Vertrages zur Vermögensauseinandersetzung zwischen den Gemeinden Ahrenshagen-Daskow, Schlemmin, Semlow und Trinwillershagen vom 27.07.2006 / 06.09.2006 / 19.09.2006 / 27.09.2006 einzufordern, ggf. über ein strittiges Verfahren vor dem Landgericht Stralsund.

Weiterhin wird beschlossen, dass die einbehaltenen 49.000 € auf eine Anderkonto gegeben werden, wenn es für den Fortgang der Angelegenheit zur schnellstmöglichen Rückübertragung des Schulgrundstückes in Trinwillershagen dienlich und zweckmäßig ist.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 12 Information zum Stand des Verfahrens gegen die Ribnitzer Baugesellschaft
Vorlage: BÜ-RA/T/062/2008**

Darstellung des Sachverhaltes:

Im Rechtsstreit Gem. Trinwillershagen ./ Ribnitzer Baugesellschaft liegt ein Urteil des Landgerichts Stralsund vom 23.11.2007 vor, in dem die Beklagte verurteilt ist, an die Gemeinde Trinwillershagen 18.000,00 € zu zahlen.

Über das beauftragte RA-Büro Schütte & Horstkotte wurde zwischenzeitlich die einbehaltene Bürgschaft eingefordert und auch in Höhe von 3.105,50 € ausgezahlt.

Telefonisch wurde am 18.03.2008 informiert, dass die Ribnitzer Baugesellschaft zwischenzeitlich das Insolvenzverfahren beantragt hat und dieses auch eröffnet wurde. Rechtsanwalt Schmidt hat zugesagt, dass die verbleibende Forderung zur Tabelle angemeldet wird und die Gemeinde darüber einen Nachweis erhält.

Mehr kann zunächst zur Beitreibung nicht unternommen werden.

zu 13 Entscheidung der Gemeinde Trinwillershagen zu einem Antrag des Sportvereins Trinwillershagen

Da sich der Antrag des Sportvereins im Amt Barth nicht angefounden hat, verliert Herr Tahn die Kopie des Antrages des Sportvereins und bitte auch ohne Beschlussvorlage um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Trinwillershagen beschließt, 50 % der Personalkosten für Herr Manfred Plötz in Höhe von 162,62 €/Monat zu zahlen.

Der Antrag wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	10
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

zu 18 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird durch den Bürgermeister um 21:10 Uhr geschlossen.

Bürgermeister

Protokollant (14.04.2008)